



## Erster Projektaufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Soonwald-Nahe

Privatpersonen, Unternehmen, kommunale Träger, Vereine und Organisation haben im Rahmen sogenannter „Projektaufrufe“ die Möglichkeit, ihre Projektkonzeptionen bei der LAG Soonwald-Nahe einzureichen und sich damit für eine LEADER-Förderung zu bewerben. Für diesen Projektaufruf gelten die folgenden Rahmenbedingungen:

<b>Förderprogramm:</b>	LEADER
<b>Förderzeitraum:</b>	2023 – 2027
<b>Datum des Aufrufs:</b>	15. August 2023
<b>Stichtag für die Einreichung von Projektsteckbriefen:</b>	<b>20. Oktober 2023</b>
<b>Voraussichtlicher Auswahltermin*:</b>	21. November 2023
<b>Adresse zur Einreichung der Anträge: einfach, in gedruckter Form:</b>	Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Bad Kreuznach UG c/o Kreisverwaltung Bad Kreuznach Thomas Braßel Salinenstraße 47 55543 Bad Kreuznach  Oder: LEADER-Regionalmanagement Isabelle Schmidholz entra Regionalentwicklung GmbH Falkensteiner Weg 3 67722 Winnweiler
<b>Höhe des Gesamtbudgets für den Projektaufruf:</b>	<b>300.000,00 €</b>
<b>davon Mittel der Europäischen Union:</b>	250.000,00 €
<b>davon Mittel des Landes Rheinland-Pfalz:</b>	50.000,00 €
Da es sich um den letzten Förderaufruf im Jahr 2023 handelt, können die Landesmittel sowohl an private und gemeinnützige als auch an öffentliche Projektträger vergeben werden. Im Rahmen der Auswahl werden private Vorhaben vorrangig auf Basis der Auswahlkriterien für eine Förderung durch Landesmittel ausgewählt. Die Auswahl öffentlicher Vorhaben erfolgt nachrangig, sofern noch Landesmittel verfügbar sind.	
<b>Projektunabhängige kommunale Mittel (nur vorgesehen für LAG-Projekte):</b>	<b>0 €</b>

\*Der Förderantrag ist nach dem positiven Auswahlbeschluss des LAG-Entscheidungsgremiums innerhalb von **6 Monaten** bei der Bewilligungsstelle (Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion) einzureichen. Eine nicht fristgerechte Beantragung führt grundsätzlich zur Aufhebung des vorhabenbezogenen positiven Auswahlbeschlusses und der Reservierung der Fördermittel.



**Themenbereiche:**

Wichtig für die Anerkennung Ihres Projektes ist es, dass es inhaltlich in mindestens eines der vier Handlungsfelder der LILE der LAG Soonwald-Nahe passt:

- soogesund
- Lebendige Dörfer
- Wein & Tourismus
- Natur- und Kulturlandschaften

**Auswahlkriterien:**

Über die Förderwürdigkeit der Projekte entscheidet das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe. Aufgrund des Einsatzes öffentlicher Gelder ist die LAG in besonderem Maße zur transparenten Auswahl der Projekte verpflichtet. Die Auswahlkriterien stehen unter Vorbehalt der Genehmigung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion.

**Ansprechpartner für Rückfragen:**

Ansprechpartner für alle Fragen rund um LEADER, die Projektkonzeption, -förderung und -abwicklung ist das LEADER-Regionalmanagement. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

- Isabelle Schmidholz, Tel.: 06302/9239-14, E-Mail: isabelle.schmidholz@entra.de
- Robin Werner, Tel.: 06724/1329, E-Mail: robin.werner@bischoff-u-partner.de

Das Regionalmanagement ist werktags zwischen 09:00 und 16:00 Uhr und nach Vereinbarung erreichbar.

Die LAG Soonwald-Nahe bittet um Beachtung, dass nur vollständig und korrekt ausgefüllte Projektsteckbriefe inklusive aller nötigen Anlagen in die Projektauswahl einbezogen werden können!

**Weitere Informationen:**

Auf der Internetseite der LAG Soonwald-Nahe [www.lag-soonwald-nahe.de](http://www.lag-soonwald-nahe.de) können Sie alle Informationen wie die LILE oder die Projektauswahlkriterien herunterladen. Zudem informieren wir Sie über die ausgewählten Projekte sowie die nächsten Projektauffrustermine. Weiterhin erhalten Sie regelmäßig aktuelle Informationen auf unserer Facebook-Seite [www.facebook.com/lag\\_soonwaldnahe](http://www.facebook.com/lag_soonwaldnahe).

**Bad Kreuznach, den 02.08.2023**

Bettina Dicks  
Vorsitzende der LAG Soonwald-Nahe



**EUROPÄISCHE UNION**

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete. Die Umsetzung der LILE wird unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, gefördert.